

REGION

Jazz erfüllte Surseer Städtli

JAZZ SURSEE DIE KLÄNGE DER 29. NEW ORLEANS NIGHT VERTRIEBEN DEN REGEN



«Äxgüsi» spielte ab 19.30 Uhr auf der Bühne beim Untertor im Surseer Städtli.

FOTO STEFANIE ZUMBACH

Fünf Jazzbands machten am vergangenen Samstag das Surseer Städtli zu ihrer Bühne. Rythmus, Melodie und Improvisation – das ist Jazz, und dieser Musikstil belebte die 29. New Orleans Night.

Letztes Jahr wurde die bekannte New Orleans Night in Sursee abgesagt, die vom Verein Jazz Sursee zusammen mit Gastronomiebetrieben wie dem «Wilden Mann» organisiert wird. Am letzten Wochenende fand in neuer Frische die 29. New Orleans Night statt, wie sie 2022 durchgeführt hätte werden sollen. Den ganzen Abend lang war das Surseer Städtli erfüllt von belebenden Musikstücken des Jazz. Die Melodien vertrieben nicht nur die Müdigkeit der Woche und alltägliche Sorgen der anwesenden Leute, sondern sogar auch das Schlechtwetter, das der Region den ganzen Samstagmorgen Regen brachte. Passend zum Start der 29. New Orleans Night um 17.30 Uhr beim Surseer Untertor erstrahlte die Sonne, bevor diese dem Mond wich.

Dieses Jahr traditionell

«Klein und fein» war laut Beat Felder, Präsident Verein Jazz Sursee, das Motto der diesjährigen Jazz-Night. Insgesamt fünf Bands und Solo-Musiker traten nacheinander an zwei Standorten auf. Auf der Bühne beim «Wilden Mann» ging bereits ab 17.30 Uhr mit der Unicorn Jazz Band die Post ab. Ab 19 Uhr ertönten auch vom anderen Ende des Surseer Städtlis melodische Klänge, gespielt von der Band All in 1, die auf der Bühne bei der Pizzeria Schweizerheim performte. Der Solist Fredy Pi. überzeugte danach mit mitreissenden Covers aus Amerika. Derzeit klatschten Zuhörer beim Untertor des Surseer Städtlis im Takt des Musikstücks Sweet Home Chicago, das die Jazz-Band Äxgüsi gekonnt spielte. Zuletzt verschaffte sich «Shabernac» bis Mitternacht Gehör mit packenden Klängen, die der Surseer New Orleans Night würdig waren.

Jubiläum mit Veränderung

Heutzutage gäbe es immer weniger Möglichkeiten, als Jazz-Band aufzu-

treten und den Musikstil mit Gleichgesinnten zu geniessen. «Wir hatten am Samstag 'Full House' und auch die Bands schätzen diesen Event sehr», so Beat Felder. Vor genau 30 Jahren entstand die erste New Orleans Night. Laut Felder wäre damals eine einmalige Durchführung geplant gewesen, doch dies wurde über Bord geworfen, als die Jazz-Night im Surseer Städtli so viel Zuspruch erhielt. Nächstes Jahr wird die New Orleans Night das 30-Jahr-Jubiläum feiern, weshalb laut dem Präsidenten des Vereins Jazz Sursee ein grösseres Fest erwartet werden kann: «Wir werden definitiv mehr Platz brauchen und weitere Genehmigungen einholen, damit es die Jazz-Night schlechthin wird, denn es wird mein letztes Jahr als Präsident sein.» Für den Verein Jazz Sursee wird die 30. New Orleans Night 2024 eine freudige Jubiläumsfeier sein, wie auch Veränderung bedeuten. Laut Beat Felder ist noch ungewiss, wie die Zukunft für den Verein und auch für die New Orleans Night selbst aussehen wird.

STEFANIE ZUMBACH

Wenn Mephisto auf Mick Jagger trifft

SURSEE SCHAUSPIELSAISON 2023/24 IM STADTTHEATER

Mit einem rockigen «Faust» startet die Schauspielsaison am Stadttheater Sursee am 21. September. Es ist der Auftakt zu einer vielfältigen Saison mit insgesamt sechs Aufführungen. Neben dem Abonnement für alle Stücke kann neu eines für nur vier Schauspiele gewählt werden.

Mit Goethes «Faust» verbindet man wohl nicht Songs von Frank Zappa, AC/DC, den Beatles oder den Rolling Stones. Das äusserst erfolgreiche Theater Rigiblick schafft mit seinem Musiktheater einen Zugang zum Urstoff deutscher Literatur. Das geht, weil die grossen universalen Themen des Lebens in grossen künstlerischen Werken beheimatet sind – ob in der Musik oder der Literatur. Dazu gehört auch die Liebe: Das zweite Stück «Love Letters» erzählt eine berührende Liebesgeschichte, die sich aus einem Briefwechsel entwickelt. In den Hauptrollen spielen Ende Oktober die TV-Grössen Ursula Buschhorn und Peter Kremer live auf der Surseer Bühne.

Frisch-Klassiker

Mit Max Frischs «Andorra» findet ein weiterer Klassiker der deutschsprachigen Literatur den Weg ins Schauspielprogramm 23/24. Die Parabel über Rassismus hat ihren zeitlosen Charakter bis heute nicht verloren. Aufgeführt wird das Stück vom Theater des Kantons Zürich Mitte November als Abschluss im Herbst. Die zweite Saisonhälfte wird am 11. April 2024 mit «Fabian» eröffnet. Das renommierte Theater Orchester Biel Solothurn inszeniert nach der Romanvorlage von Erich Kästner diese Geschichte, die im Berlin der Zwischenkriegszeit spielt. Propaganda und Polemisierung machen dem Moralisten Fabian das Leben schwer.



«Faust» meets Rock am 21. September im Stadttheater Sursee.

FOTO TANJA DORENDORF/ZVG

Wirtschaftsthiller

2018 wurden von investigativen Medien die Cum-Ex-Papers veröffentlicht. Aufgedeckt wurde ein System der Steuerhinterziehung, das Deutschland und andere Staaten zig Milliarden kostete. Als Wirtschaftsthiller in ganz grosser Dimension aufgeführt wird das Stück «Cum-Ex-Papers» von einem Ensemble aus Hamburg aufgeführt. Zum Schluss der Saison gibt es mit «In 80 Tagen um die Welt» ein Theaterspektakel nach dem Roman von Jules Verne zu sehen. Phileas Fogg will seine Wette gewinnen. Inspektor Fix versucht ihn zu stoppen. So klein beginnt diese ganz grosse Sache, inszeniert vom Ensemble Persona München Anfang Juni 2024.

SAMUEL BUDMIGER/SCHAUSPIELKOMM.

Programm Schauspielsaison 2023/24: «Faust», Donnerstag, 21. September, 19.30 Uhr; «Love Letters», Samstag, 28. Oktober, 17 Uhr; «Andorra», Freitag, 17. November, 19.30 Uhr; «Fabian», Donnerstag, 11. April, 19.30 Uhr; «Cum-Ex Papers», Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr; «In 80 Tagen um die Welt», Freitag, 7. Juni, 19.30 Uhr. Einzeltickets ab 39 Franken, Abo Standard (6 Stücke) ab 270 Franken, Abo Flex (4 Stücke) ab 192 Franken. Mehr Infos: stadtheater-sursee.ch

agenda LU
agenda-lu.chANZEIGER VOM
RottalAnzeiger
MichelsamtSurseerWoche
SempacherWocheDeine
Events
in deiner
Region

Veranstaltungen der Region Sursee vom Donnerstag, 31. August bis Sonntag, 10. September 2023

Familie & Kinder**Krabbeltreff**Melanie Leupi
SurseeKatholisches Pfarreizentrum Sursee
06.09.2023, 09.00 Uhr**Spielzeugflohmarkt**Spatzentreff Sursee und Umgebung
Sursee
Martignyplatz
09.09.2023, 09.00 Uhr**Konzerte & Festivals****Duo Salut d'Amour**Verein Kultursalon Felsenegg
Sempach
Kultursalon Felsenegg
02.09.2023, 19.30 Uhr**«Musig förs Gmüt»**Gruppe Pensionierte der
Pfarrei St. Georg Sursee
Sursee
Katholisches Pfarreizentrum Sursee
05.09.2023, 14.00 Uhr**Abendcafé**Sursee
AltersZentrum St. Martin
06.09.2023, 18.00 Uhr**Neuuniformierung**Brass Band Feldmusik Nottwil
Nottwil, Zentrum Sagi
08.09.2023**Kultur & Kunst****Ausstellung
«Sammlung im Dialog II»****Ausstellung «Regional Luzern 23»**Sammlungspräsentation
«Sursee: erleben»
Sursee, Museum Sankturbanhof
31.08.2023, 14.00 Uhr
01.09.2023, 14.00 Uhr
02.09.2023, 11.00 Uhr
03.09.2023, 11.00 Uhr
07.09.2023, 14.00 Uhr
08.09.2023, 14.00 Uhr
09.09.2023, 11.00 Uhr
10.09.2023, 11.00 Uhr**Kunst zum Feierabend**Sursee
Museum Sankturbanhof
31.08.2023, 18.30 Uhr**Kinoclub: Le Bleu du Caftan**Kinoclub Sursee
Sursee
Stadttheater Sursee
01.09.2023, 20.00 Uhr**Lesung mit Lukas Bärfuss**Buchhandlung Untertor
Sempach
Rathausmuseum Sempach
04.09.2023, 19.30 Uhr**Appenzeller Welttournee/
Sursee statt Sydney**Kulturkanzlei
Sursee
Katholisches Pfarreizentrum Sursee
09.09.2023, 20.00 Uhr**Tag der offenen Tür Kultur-
und Heimatmuseum**Oberkirch LU
Kultur- und Heimatmuseum
10.09.2023, 13.00 Uhr**Kurse & Vorträge****Informationsveranstaltung:
Beckenboden**Sursee
Luzerner Kantonsspital Sursee
06.09.2023, 19.00 Uhr**Workshop Eine Reise in die
Schokoladenwelt**Frauenbund Sempach
Eich
Produktion Libella Confiserie
06.09.2023, 19.30 Uhr**Sonstiges****Repair Café Region Sursee**Gemeinde Beromünster
Sursee
Kulturwerk 118
02.09.2023, 08.30 Uhr**Bücher-Apéro**Frauenbund Sempach
Sempach
Kolpingraum Stella Maris
04.09.2023, 19.30 Uhr**Nähatelier**Frauenbund Sempach
Sempach, Schulhaus Tormatt
05.09.2023, 18.00 Uhr**Sport & Freizeit****Klangmeditation im Wald**Waldräume by Karibu Living
Schenkön, im Wald
05.09.2023, 18.00 Uhr**Unsere Empfehlungen****Rundgang mit Gast**Führung durch die Ausstellung
«Sammlung im Dialog II» mit Sebastian
Utzni und den teilnehmenden Künst-
ler*innen. Sie erhalten Einblicke zu den
Werken und den damit verbundenen
Arbeitsprozessen.Museum Sankturbanhof – Sursee
Donnerstag, 07.09.2023, 18.30 Uhr
Sonntag, 17.09.2023, 19.30 Uhr

www.sankturbanhof.ch

Erfassen auch Sie Ihre Veranstaltung unter: www.agenda-lu.ch. Jeweils bis Montag, 8.00 Uhr.